



## Vereinigung der Caravaning- und Touristik- Journalisten e.V.

### **Presseinformation Verleihung des CTJ-Meilensteins 2017 Essen, 15-02-2017**

*„50 Jahre Camping im Blut“*

*Auf der Reise + Camping in der Messe Essen:*

*Helmut Knaus mit dem CTJ-Meilenstein 2017 ausgezeichnet*

*Vereinigung der Caravaning- und Touristikjournalisten  
würdigt Verdienste um Förderung des Camping und Caravaning*

Die CTJ – Vereinigung der Caravaning- und Touristikjournalisten e.V. hat den Unternehmer Helmut Knaus mit dem CTJ-Meilenstein 2017 ausgezeichnet. Die Mitglieder würdigen damit die Verdienste von Helmut Knaus um die Förderung des Camping und Caravaning in Deutschland. Der CTJ-Vorsitzende Raymond Eckl und CTJ-Mitglied Hans-Jürgen Hess überreichten den mittlerweile 34. CTJ-Award im Rahmen der Eröffnungsfeier der Urlaubsmesse Reise + Camping in der Messe Essen.

Im Jahre 1970 eröffnete die Knaus KG ihren ersten Campingplatz in Frickenhausen im Frankenland. Das Unternehmen entschloss sich, sein Erfolgskonzept auf weitere Standorte zu übertragen. Konsequenterweise verfolgte die Knaus KG ihre Expansionsstrategie, in möglichst vielen touristisch interessanten Regionen Deutschlands ihren Kunden „Camping à la Knaus“ zu offerieren und hochwertige Campingmöglichkeiten in reizvoller Umgebung mit hervorragender Infrastruktur anzubieten.

### **25 Campingparks, eine Million Übernachtungen – Knaus KG zum führenden Anbieter entwickelt**

Heute betreibt die Knaus KG zwischen der Nordsee und den bayerischen Alpen 25 Campingparks mit insgesamt 6.300 Stellplätzen, davon über 2.000 Dauerstellplätze. Im Jahr 2016 wurden inklusive Dauercamper mehr als 1.000.000 Übernachtungen verzeichnet. Vielerorts zählen die Campingparks zu den größten Übernachtungsbetrieben der jeweiligen Städte und Regionen. Die Campingparks sind zum überwiegenden Teil vom Bundesverband der Campingwirtschaft (BVCD) mit vier Sternen klassifiziert, einige zählen zu den Fünf-Sterne-Topplätzen.

Maßgeschneiderte Themenangebote berücksichtigen die speziellen Besonderheiten der Campingparks, so etwa die Lage am Meer, in den Bergen, die Nähe zu Skiliften oder Golfplätzen oder als Quartier für Städte- oder Kulturtourismus. Darüber hinaus werden für die einzelnen Zielgruppen auf den Campingparks spezielle Freizeitkonzepte entwickelt.

Schon früh hatte Helmut Knaus erkannt, dass auch Nichtcamper Spaß an der ungezwungenen und familiengerechten Atmosphäre in den Campingparks haben. Verstärkt bot er auch Mietunterkünfte an und konnte so viele neue Freunde für das Camping und Caravaning gewinnen. Das Schwesterunternehmen ALBATROSS Reisen bietet heute - vor allem in Südeuropa - annähernd 1.000 Mietobjekte an und konnte im Jahr 2016 mehr als 300.000 Gäste begrüßen.

#### Technik und Infrastruktur: Zeitgemäß und energieeffizient

Seine Campingparks technisch und infrastrukturell auf hohem Niveau zu halten, ist für Helmut Knaus ein wichtiges Anliegen. Wichtig sind ihm besonders auch eine zeitgemäße, ressourcenschonende Ausstattung der Campingparks - hier insbesondere der Sanitäreinrichtungen - und das generelle Energiemanagement. Der Einsatz von Solar- und Wärmepumpentechnologie ist vor dem Hintergrund des verantwortungsvollen Umgangs mit Energie dabei selbstverständlich.

#### Das Schwalbenpärchen: Symbol und Wappen der Camping-Dynastie Knaus

Ansässig ist das Familienunternehmen mit seiner Hauptverwaltung im unterfränkischen Ochsenfurt am Main. Die Geschäftsführung liegt in den Händen von Helmut Knaus und seiner Tochter Sandra Knaus, die beide auch Gesellschafter der Knaus KG sind.

Markantes Erkennungszeichen der Knaus Campingparks sind zwei fliegende Schwalben. Das Schwalbenpärchen zierte auch schon das ‚Schwalbennest‘ – legendärer, kuschelig-kugeliger Kult-Caravan, mit dem der Vater des diesjährigen CTJ-Preisträgers einst den Caravan- und später auch Reisemobilhersteller Knaus gegründet hatte.

Weitere Informationen zu den Knaus Campingparks:

Helmut Knaus KG  
Campingparks  
Oliver Krämer  
Tel.: +49 (0)9331 98318-12  
Fax: +49 (0)9331 98318-50  
[Oliver.kraemer@knauscamp.de](mailto:Oliver.kraemer@knauscamp.de)